

## Bestätigung einer nicht in HIT registrierten Kalbung<sup>1,2</sup>

Mit diesem Formular kann der Tierarzt eine bereits stattgefundene, aber nicht in der HIT registrierte Kalbung bestätigen. Im Folgenden sind die Angaben zum Antragsteller sowie die betroffenen Tiere einzutragen, für die diese Bestätigung gelten soll. Tiere mit einer in HIT registrierten Kalbung sind nicht aufzuführen.

Sowohl der Antragsteller als auch der Tierarzt haben dieses Formular zu unterschreiben.

Unternehmer-Nr.: \_\_\_\_\_

ZID-Nr.: \_\_\_\_\_

Antragsjahr: \_\_\_\_\_

<b>Nr.</b>	<b>Ohrmarke der Mutterkuh</b> (wie im ELAN-Antrag angegeben)
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

Hiermit bestätige ich, dass die vorgenannten Kühe bereits mindestens einmal gekalbt haben.

\_\_\_\_\_  
*Name, Vorname des Antragstellers*

\_\_\_\_\_  
*Name und Anschrift des Tierarztes*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift des Antragstellers*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift des Tierarztes*

<sup>1</sup> Dieses Formular dient als sonstiger Kalbungsnachweis für Zwecke der Antragstellung auf Gekoppelte Einkommensstützung für Mutterkühe.

<sup>2</sup> Zu den hierfür zulässigen Ursachen zählen in erster Linie Totgeburten, Verendungen innerhalb der ersten 7 Lebenstage sowie Kalbungen im Ausland.